

Eissport- und Solaranlagenbau aus einer Hand



Eisbahn-Technik im Wandel der Zeit – jederzeit Eiszeit

Die Verantwortlichen der Städte und Gemeinden erkennen mehr und mehr, dass gesunde und leistungsstarke Bürger und Bürgerinnen ein sehr wichtiger Faktor für eine starke Region sind und versuchen vermehrt attraktive Sportmöglichkeiten ins Zentrum zu holen. Dazu gehören auch Eisbahnen.

Die AST Eissport- und Solaranlagenbau AG hat es sich zum Ziel gemacht, gemeinsam mit den Gemeinden und Städten an einem Strang zu ziehen und den Bewohnern nicht nur kleine, viereckige Eislaufflächen zur Verfügung zu stellen, sondern individuelle und nicht alltägliche Eislauf-Lösungen zu bieten. Seit mehr als zehn Jahren ist die AST Eissport- und Solaranlagenbau AG ein Teil einzigartiger Veranstaltungen in der ganzen Schweiz und liefert Eisbahnen für verschiedenste Anlässe. Neben einer umfassenden Beratung liefert und installiert das Unternehmen Eisbahnen in Stadtzentren, wie beispielsweise Locarno, Dietikon, Brig, Luzern oder auch besondere Eisflächen wie im Einkaufszentrum Glatt bei Zürich.

Einzigartiges Eisbahnvergnügen in Interlaken...

Erstmals in der Geschichte der Schweizer Eisbahnen konnte die AST Eissport- und Solaranlagenbau AG auf der Höhenmatte in Interlaken eine Eislandschaft aus verschiedenen grossen Eislauffeldern und mit einem 400 m langen Eispfad für Gross und Klein realisieren. Das neue Schlittschuh erlebnis soll das Winterangebot in Interlaken beleben.

... und in Wien

Nachdem der Präsident von «Chance Winter», Stefan Otz, und die Geschäftsführerin Iris Huggler aus der Schweiz eine der Vorzeige-Eisbahnen der AST Eissport- und Solaranlagenbau AG mit mehr als 7500 m² Eislaufvergnügen in Wien vor dem Rathaus besucht hatten, waren sie sich einig, dass solch ein Angebot auch in die Schweiz gehört. Bereits im Frühjahr 2014 startete man die ersten gemeinsamen Entwürfe und Skizzen. Anschliessend wurde mit der technischen Planung durch die AST Eisingenieure begonnen und die hydraulischen Berechnungen vollzogen. Nach vollbrachter Vorarbeit aller Beteiligten wurden die Ergebnisse zusammengeführt und der Projektlauf abgestimmt. Somit stand im Dezember 2014 dann auf der Höhenmatte in Interlaken nichts mehr im Weg, nach dreiwöchiger Aufbauarbeit eine grosse Eröffnung zu feiern.

Von der genormten Eishockeyfläche bis hin zu Downhill-Eisbahnen

Bereits seit 1986 ist das Unternehmen AST Eissport- und Solaranlagenbau AG mit Hauptsitz in Österreich am internationalen Markt erfolgreich tätig. Mehr als 2600 Eis-

■ Zu den Bildern: Diverse Impressionen von Eis-sportanlagen. (Bilder: Andreas Witting)

bahnprojekte konnte das Unternehmen in den letzten 10 Jahren realisieren. Durch konsequente Verbesserungen und kundenorientierte Weiterentwicklung ist AST in der Lage, Eisbahnen anzubieten, die allen Bedürfnissen hinsichtlich Flexibilität und Anpassungsfähigkeiten entsprechen. Für jedes Eisbahnprojekt steht dem Kunden eigens ein Projektleiter zur Verfügung, der während des kompletten Projektablaufs Ansprechpartner und zugleich Vertrauensperson ist. Durch professionelle Abwicklung konnte AST in den letzten Jahren namhafte Kunden gewinnen, langjährige Partnerschaften aufbauen und gemeinsam mit ihnen Projekte wie beispielsweise das Tatze-Derby im Stade de Suisse 2007, Red Bull CrashedIce in Lausanne 2012, die Curling-Weltmeisterschaft in Basel 2012, das Hockey-Event im Stade de Genève 2014 und auch Renovierungen und Erweiterungen von bestehenden Flächen wie beispielsweise bei der «Kunsti» im Eglisee ausführen.

Das Kernprodukt «die Eismatte» wird in der Schweiz hergestellt und weltweit für Eislauf auf höchstem Niveau eingesetzt. Im letzten Jahrzehnt konnte AST die komplette Eistechnologie bei Weltmeisterschaften, Olympischen Spielen, Jugend-Olympiaden und auch Eisflächen auf elf Kreuzfahrtschiffen liefern.

Multifunktionale Eisbahnen für einen Ganzjahresbetrieb

Neben all den mobilen Eisbahnen wurde auch in den letzten Jahren viel Energie in

die Entwicklung neuer Technologien zum Bau von fix installierten Eisbahnen gelegt. Das Ziel ist es, fix installierte Kunsteisbahnen kostengünstiger und effektiver in der Nutzung zu bauen und bestehende Eisbahnen günstig, jedoch hochwertig zu sanieren. So entstand die patentierte AST «Icephalt»-Technologie, für Indoor- und Outdoor-Eisbahnen, die im Schnitt um ein Drittel günstiger als herkömmliche Betonpisten ist. Seit 2012 ist die «Icephaltbahn» offiziell auf dem Markt und wurde bereits mehrfach erfolgreich installiert.

Die Kühlrohre werden bei diesem System in eine Asphalttragschicht eingebettet und anschliessend mit einem speziellen Asphalt überbaut. So können die elastischen Eigenschaften des Asphalts genutzt und die Entstehung von Rissen – selbst bei hohen Temperaturunterschieden – verhindert werden. Die AST «Icephaltbahn» basiert auf einem erprobten und unkomplizierten Bauverfahren, wodurch die Bauzeit verkürzt und Kosten reduziert werden.

Vorteile der «Icephaltbahn»

- Doppelnutzung: Eisbahn im Winter, Sportfläche im Sommer.
- Geeignet zur Aufbringung verschiedener Sportbeläge.
- Solarnutzung der «Icephalt»-Fläche im Sommer möglich.
- Flexible Formgebung der Eisfläche möglich.
- Kurze Bauzeit und Aushärtungszeit.

Eisbahnausstattung und Zubehör

Um das Eisbahnsortiment abzurunden, bietet AST neben den erwähnten Bereichen auch Service und Zubehör rund um die Eisbahn an. Von eigens entwickelten Eislaufhilfen für Jung und Alt über professionelle Eishockeybanden und auch Zubehör für das Eisstadion findet man bei AST alles unter einem Dach.

Solarabsorberanlagen für Freibäder

Was gekühlt werden kann, kann auch erwärmt werden. Genau nach dieser Devise werden seit 1986 neben den Eisbahnen im Winter mittels AST Technologie auch Solarabsorberanlagen zur Erwärmung von Schwimmbadwasser im Sommer eingesetzt. Mehr als 450 kommunale Anlagen mit einer gesamten Solarfläche von 300 000 m² wurden bereits installiert, die jährlich einen Ertrag von 105 Mio. kWh Wärmeenergie erwirtschaften. Dies ermöglicht den Schwimmbädern bei kurzer Amortisationszeit hohe Energiekosten einzusparen und ihre Badesaison zu verlängern. ■

Weitere Informationen:

AST Eissport- und Solaranlagenbau AG
Gewerbezentrum Walke
Walke 43, 9100 Herisau
Tel. 071 393 60 70, Fax 071 393 60 23
www.ast.at, info@ast.at

